

Spielmobil online

18.8.2020

Das **Spielmobil** besucht jeden Tag einen anderen Spielplatz in Passau und ihr dürft erraten um welchen Spielplatz es sich handelt. Die Lösung könnt ihr bis morgen um 10Uhr an spielmobil@sjr-passau.de schicken. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir tolle Preise.

Viel Spaß ☺



Gestern haben wir den Spielplatz in der Göttweiger Straße (Innstadt) besucht.



Das **Spielmobil** besucht heute **Dr. Thomas Maurer**
(Stadtarchäologe)

Herr Dr. Maurer, schön, dass wir Sie heute im Kastell Boiotro besuchen dürfen.

Was macht eigentlich ein Archäologe?

Der Archäologe gräbt und untersucht Hinterlassenschaften der Menschen aus vergangenen Jahrhunderten/Jahrtausenden; nicht die Hinterlassenschaften der Tiere, nicht zu verwechseln mit Paläontologie, was gerne gemacht wird. Das sind die, die Dinosaurier erforschen. Wir sind diejenigen, die sich auf die Spur der Kulturgeschichte der Menschen, seiner Siedlung, seiner Gebäude, seiner Bauwerke, seiner Lebensweise begeben. Das zu erforschen ist unser Job.

Was macht Ihnen dabei am meisten Spaß?

Das ist tatsächlich das Entdecken von Strukturen und von Funden, die man nur durch archäologische Ausgrabungen entdecken kann, weil sie in der Regel tief im Boden verborgen sind und auch für den Mitbürger, für den Passanten gar nicht sichtbar sind, weil man sie erst ausgraben muss und das ist hat tatsächlich ein bisschen was von Schatzsuche auch wenn wir das natürlich nicht so nennen.

Jetzt würde uns von Ihnen privat noch interessieren:

Welche Hobbys haben Sie denn?

Das ist ganz schwierig, weil es sehr viele sind. Es ist jedoch die Frage, ob man die noch pflegt oder nicht. In meinem zweiten Lebensjahrzehnt war das große Hobby z. B. Astronomie. Wieder was ganz Anderes. Das habe ich auch aktiv betrieben. Jetzt vor ein paar Tagen hatte ich wieder einmal Gelegenheit, als der Komet Neowise zu sehen war, da habe ich mal wieder geschaut. Aber das ist dann doch so um die Zeit des Entscheids in welche Richtung man studiumsmäßig geht, ist das dann zurückgetreten zugunsten der Archäologie und Geschichte, was vorher auch schon interessensgebend war. Das kam natürlich nicht von jetzt auf gleich. Aber die Astronomie war früher. Und die Botanik ist auch so eine Sache, die mich sehr interessiert, ob jetzt Gartenbau oder Wildpflanzen.

Kennen Sie das Passauer Spielmobil?

Ich habe jetzt davon, zugegebenermaßen, erst erfahren. Aber ich bin auch noch nicht lange in Passau, das zu meiner Entschuldigung. Daher habe ich noch keine Gelegenheit gehabt mich damit zu beschäftigen.

Was war denn als Kind Ihr Lieblingsspiel?

Wir haben sehr viel Fußball gespielt.

Wohin machen Sie von Passau aus einen Tagesausflug?

In den Bayerischen Wald.

Was haben Sie während der Corona-Einschränkungen am meisten vermisst?

Die Besuche bei der Familie in Hessen wo wir jetzt nicht jede Woche hingefahren wären, aber doch so alle zwei/drei Monate mal. Aber das war nicht möglich. Hier in Passau waren die Einschränkungen vergleichsweise gering, sowohl privat, als auch arbeitsmäßig.

Wenn Sie eine Sache auf der Welt verändern dürften. Was wäre das?
Steigende Überbevölkerung.

In welcher Phantasiewelt würden Sie am liebsten einen Tag verbringen?
In einer Phantasiewelt, die im römischen Reich spielt.

Dann kommen wir auch schon zur letzten Frage.

Welche aktuell lebende Person würden Sie am liebsten treffen?

Ich wüsste schon eine Person, die jedoch nicht mehr allzu lange unter uns sein dürfte,
Benedikt XVI.

Das war's schon von uns. Vielen Dank, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben.



Die spannende Welt der Römer könnt ihr im Römermuseum [Kastell Boiotro](#) erleben.



Spielmobil online

18.8.2020

Memory

Valentina bastelt ein Memory



Um euer eigenes Memory zu basteln braucht ihr:
Dicken Karton, weißes Papier, Schere, Kleber, Lineal und Stifte



So geht's:
Klebt das weiße Papier auf euren Karton.

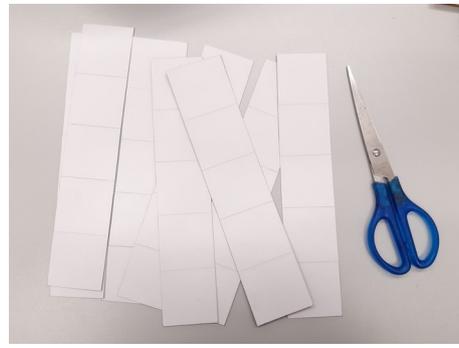


Zeichnet euch mit dem Lineal Quadrate vor.
Wir haben uns für 5 x 5cm entschieden.

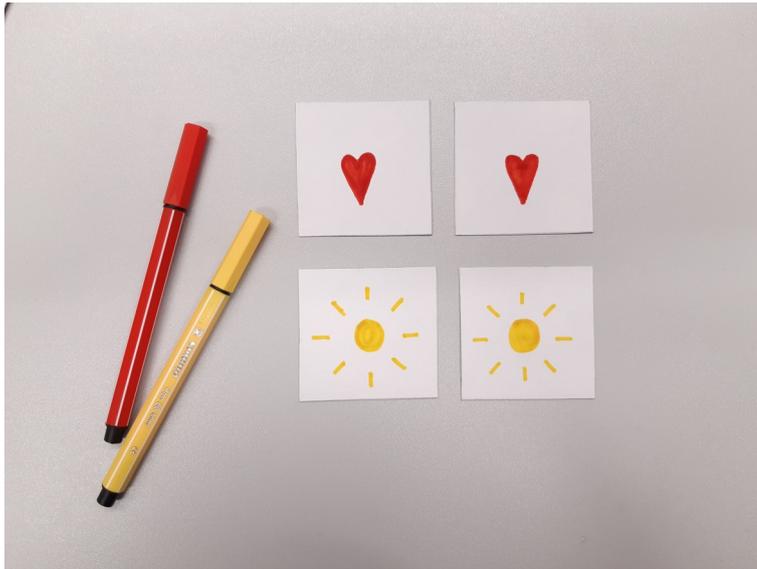


Das Ganze sieht dann so aus.





Jetzt könnt ihr eure Memorykarten ausschneiden.



Zum Schluss müsst ihr nun noch eure Karten bemalen. Jeweils 2x das gleiche Motiv und schon könnt ihr euer eigenes Memory spielen.

Spielregeln:

Alle Karten werden gemischt und anschließend verdeckt verteilt. Der Spieler, der als letztes Geburtstag hatte, beginnt zwei Karten aufzudecken. Ergeben diese das gleiche Paar darf er nochmal aufdecken, wenn nicht ist der nächste Spieler dran. Ihr spielt solange bis alle Karten aufgedeckt wurden. Wer die meisten Paare hat ist der Gewinner.



Cometas

Valentina bastelt heute Glücksbringer aus Südamerika



Ihr braucht:

Schere

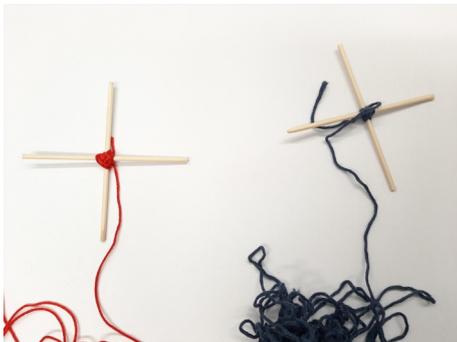
Wolle

Rundhölzer (z.B. Schaschlikstäbe, Zahnstocher)



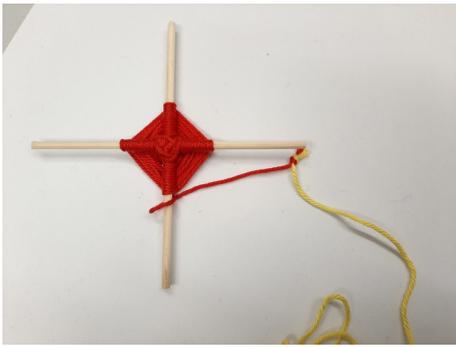
So geht's:

Je nach Größe eurer Cometa schneidet ihr die Rundhölzer zurecht oder lasst sie in ihrer Ursprungsgröße.

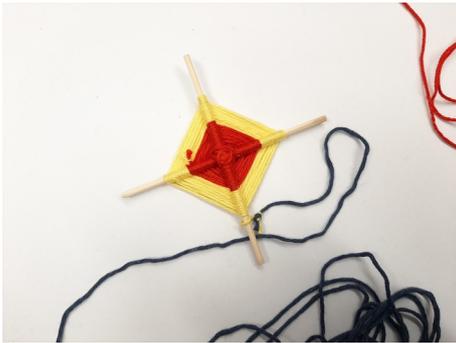


Die Rundhölzer legt ihr über Kreuz und fixiert sie mit einem Faden. Einfach die Wolle jeweils über Kreuz ein paar Mal in die eine und in die andere Richtung wickeln.





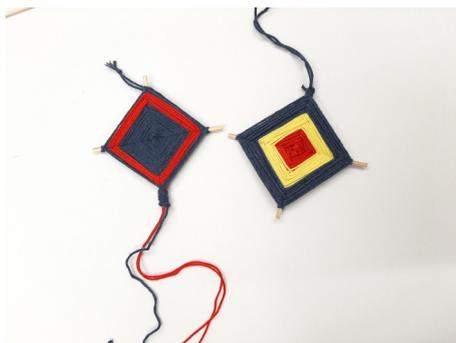
Jetzt könnt ihr die Wolle um die Hölzer wickeln. Dabei müsst ihr die Wollen von oben um das Holz legen, einmal komplett um das Holz wickeln und zum nächsten Stab weiterführen. Zieht die Wolle immer schön fest, damit eure Cometa nicht aufgeht.



Wenn ihr eine neue Farbe nehmen wollt, knotet einfach den neuen Wollfaden an den alten Wollfaden und weiter geht's.



Wenn eure Cometa die richtige Größe hat, wickelt ihr die Wolle einige Male um den Stab und macht einen Knoten.



Wer Lust hat, kann noch einen Schweif befestigen. Macht nun aus der Wolle noch einen Anhänger. Zum Schluss nochmal alle Fäden fest verknotet und die überschüssige Wolle abschneiden.

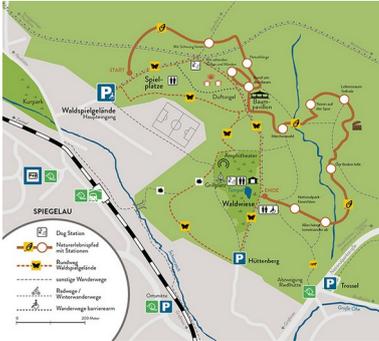
Fertig sind eure Glücksbringer.



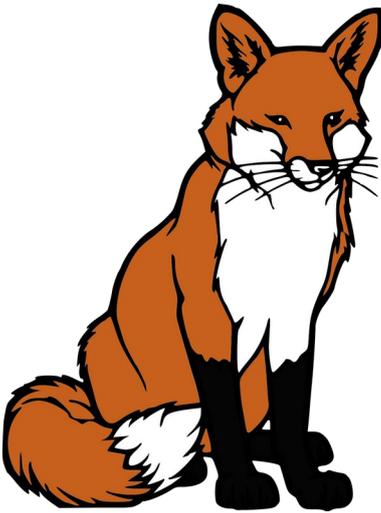
Spielmobil online

18.8.2020

Jeden Tag bekommt ihr zwei Ausflugstipps von uns:



Im [Waldspielgelände Spiegelau](#) im Bayerischen Wald könnt ihr jede Menge erleben, vom Naturerlebnispfad bis zur Waldwiese.

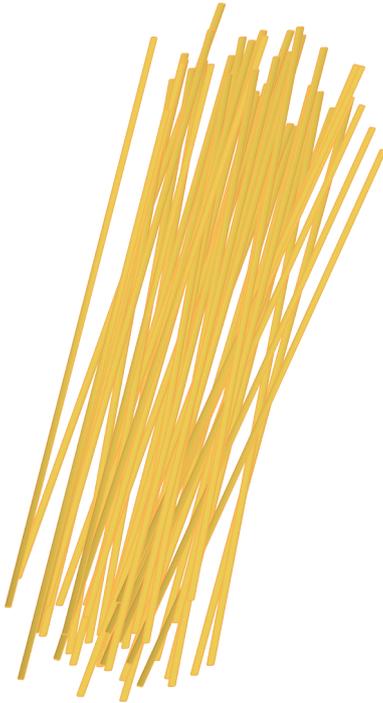


Jede Menge Tiere könnt ihr im [Tierpark Altenfelden](#) in Österreich bewundern.



Wissenswertes

In dieser Rubrik bekommt ihr jeden Tag Wissenswertes, Lustiges oder Erstaunliches von uns zu lesen.



Als *Spaghettisierung* wird bildlich der Vorgang der Verformung von Objekten bezeichnet, der eintritt, wenn das Objekt in dafür ausreichende Nähe zu einem Schwarzen Loch gerät. Schwarze Löcher sind so massereich, dass die von ihnen ausgehende Gravitation Objekte nicht nur einfängt: Da die Anziehungskraft mit abnehmendem Abstand zunimmt, wirken auf der dem Schwarzen Loch zugewandten Seite des Objekts stärkere Kräfte als auf der abgewandten Seite. Dadurch wird das Objekt in die Länge gezogen und auseinandergerissen. Dieser Effekt verstärkt sich, während sich das Objekt dem Schwarzen Loch weiter nähert.

Der Begriff ist auf die Form von Spaghetti zurückzuführen. Er wurde 1988 von Stephen Hawking in seinem Buch „Eine kurze Geschichte der Zeit“ geprägt.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Spaghettisierung>

